

**Fachbereich Erziehungswissenschaft und Psychologie  
der Freien Universität Berlin**

„Zwischen Anpassung und Widerstand“ - Bedingungsfaktoren für den Schulerfolg  
und intergenerative Transferbeziehungen  
türkischer Migranten in Berlin -

Dissertation  
zur Erlangung des akademischen Grades  
Doktor der Philosophie  
(Dr. phil.)

vorgelegt von  
M.A. Erziehungswissenschaftlerin/ Turkologin  
Karatas, Meral

Tag der Disputation: 30.06.2006

Erstgutachter Prof. Dr. Hans Merkens  
Zweitgutachterin: Prof. Dr. Barbara Kellner- Heinkele

Berlin, 2006

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
1. Forschungsstand	7
1.1. Historischer Überblick der Arbeitsmigration türkischer Arbeitnehmer in die Bundesrepublik Deutschland	7
1.2. Türkische Familien im Migrationprozess	11
1.3. Akkulturation	16
1.4. Bedingungsfaktoren für den Schulerfolg	22
1.4.1. Allgemeine Bedingungsfaktoren für Schulerfolg	24
1.4.2. Forschungsarbeiten zum Schulerfolg von Migrantenkindern	27
2. Theoretische Vorüberlegungen	31
2.1. „Soziale Ökologie menschlicher Entwicklung“	31
2.1.1. „Soziale Ökologie menschlicher Entwicklung“ im interkulturellen Kontext	34
2.2. Sozialisation	35
2.2.1. Familiäre Sozialisation	36
2.2.2. Schulische Sozialisation	37
2.2.3. Bikulturelle Sozialisation	39
2.3. Transmission	43
2.4. Ressourcen	44
2.4.1. Ressourcen im interkulturellen Kontext	45
3. Zusammenfassung der theoretischen Vorüberlegungen	46
4. Formulierung der Arbeitshypothesen/ Fragestellungen	48
4.1. Mikrosystem Familie	48
4.2. Mikrosystem Schule	49
4.3. Mikrosystem peer-group	50
5. Das theoretische Modell	51
6. Untersuchungsdesign	52
6.1. Instrumente der Erhebung	53
6.2. Durchführung der Untersuchung	55
6.3. Verknüpfung der Stichproben	56
6.4. Vorstellung der Auswertungsmethoden	56
6.5. Operationalisierung und Methoden zur Analyse der Einfluss-faktoren auf den Schulerfolg türkischer Schuljugendlicher	57
6.6. Operationalisierung und Methoden zur Analyse der Transfer-beziehungen türkischer Migranten in Berlin	68
7. Ergebnisse	73
7.1. Stichprobenbeschreibung	74
7.1.1. Schuljugendliche türkischer Herkunft	75
7.1.2. Eltern	77

7.2. Platzierung	80
7.2.1. Schulische Bildung	80
7.2.1.1. Schulische Situation der Schüler ausländischer Herkunft in Deutschland	81
7.2.1.2. Schulabschlüsse in Berlin	83
7.2.1.3. Schulische Bildung der befragten Jugendlichen türkischer Herkunft	88
7.2.1.4. Bildungsstand und Bildungserwartung der Eltern	90
7.2.1.5. Bildungsstand der befragten Eltern	91
7.2.1.6. Bildungsaspiration der Eltern	94
7.3. Kulturation	96
7.3.1. Sprachbeherrschung	96
7.3.2. Sprachgebrauch	98
7.3.3. Mediennutzung	101
7.3.4. Lesegewohnheiten	103
7.4. Interaktion	104
7.5. Identifikation	110
7.5.1. Soziale Identität	110
7.5.2. Staatsangehörigkeit	111
7.5.3. Rückkehr- und Verbleibeabsichten	112
7.6. Einflussfaktoren auf den Schulerfolg der befragten Schul-jugendlichen türkischer Herkunft	114
7.6.1. Einfluss der persönlichen Variablen auf den Schulerfolg	114
7.6.1.1. Merkmale der Migrationsbiographie	114
7.6.1.2. Alter	116
7.6.1.3. Sprachkompetenzen	117
7.6.1.4. Lesegewohnheiten, Mediennutzung	123
7.6.1.5. Kulturelles Kapital	126
7.6.1.6. Psychosoziale Befindlichkeit	127
7.6.1.7. Leistungsfähigkeit sowie Bildungsaspiration	130
7.6.1.8. Soziale Identität	135
7.6.2. Familiäre Einflussfaktoren auf den Schulerfolg	137
7.6.2.1. Erziehungsstile, Bildungsaspiration der Eltern	137
7.6.2.2. Bildungsabschluss und Ort des Bildungsabschlusses der Eltern	142
7.6.2.3. Familienzusammenhalt	144
7.6.2.4. Kontrolle der Freizeit	145
7.6.2.5. Familiensprache	146
7.6.2.6. Kommunikation in der Familie	147
7.6.2.7. Wohnsituation	149
7.6.2.8. Teilnahme der Eltern an der Untersuchung	151
7.6.2.9. Weitere familiäre Einflussvariablen	151
7.6.3. Schulische Einflussvariablen	152
7.6.3.1. Erstalphabetisierung und Schulleistungen	153
7.6.3.2. Kindergarten bzw. Vorschulbesuch	155
7.6.3.3. Schulwechsel und Schulerfolg	158
7.6.3.4. Lehrerbezugsnorm des Mathematik- und Deutschlehrers	159
7.6.3.5. Positives Schulklima, Lehrerempathie	161
7.6.3.6. Zusammensetzung der Freundesgruppe in der Schule sowie Sprachgebrauch mit den Mitschülern	162
7.6.4. Einfluss der Freundesvariablen	164
7.6.5. Einfluss der Freizeitvariablen	165
7.7. Regressionsanalysen	167
7.8. Ökologischer Übergang	170

---

7.9. Auswertung der Analysen zur Transferbeziehungen türkischer Migranten in Berlin	172
7.9.1. Innerfamiliärer Sprachgebrauch	174
7.9.1.1. Innerfamiliärer Sprachgebrauch und soziale Identität	174
7.9.1.2. Innerfamiliärer Sprachgebrauch und elterliche Erziehungsstile	176
7.9.2. Elterliche Erziehungsstile und soziale Identität	178
7.9.2. Geschlechtsspezifische Unterschiede	180
7.9.2.1. Geschlechtsspezifische Unterschiede bei der Wahrnehmung der elterlichen Erziehungsstile	181
7.9.2.2. Geschlechtsspezifische Unterschiede bei den Erziehungsvorstellungen	183
7.9.3. Anerkennung bzw. Ablehnung der elterlichen Erziehungsstile	184
7.9.4. Transmission der elterlichen Erziehungsstile - Differenzen zwischen den wahrgenommenen Erziehungsstilen und den eigenen Erziehungsvorstellungen	186
7.9.5. Transmission von weiteren Einstellungen und Verhaltensweisen	188
8. Bewertung des Gesamtkomplexes, Zusammenfassung der Ergebnisse, Diskussion und Entscheid über die Hypothesen	191
10. Literaturverzeichnis	203
Anhang	211
Tabellen- und Abbildungsverzeichnis	211
Lebenslauf	215
Erklärung	216